

Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt aus dem Hause TREND POOL entschieden haben. Neben dem bereits erworbenen Artikel, umfasst das Portfolio noch viele weitere Schwimmbadprodukte. Angefangen bei Stahlwand und Styropor Pools, über Filtertechnik und Kunststoffeinbauteile, Duschanlagen mit Sicherheitsglas bis hin zum kleinen Klebe-Fitting. Also alles, um Ihre eigene private Pool Oase zu verwirklichen, bzw. zu erweitern.

Damit Sie sich ein genaues Bild unserer Produktpalette machen können, fordern Sie einfach den aktuellen TREND POOL Katalog bei Ihrem Fachhändler an oder nutzen Sie das Bestellformular auf der Internetseite www.trend-pool.de.

Weitergehende Hinweise oder Beratung über Filter, Wasserpflege und Zubehör erhalten Sie durch Ihren Händler. Bei Ersatzteil-Bestellungen wenden Sie sich ebenfalls an Ihren Händler. Bitte geben Sie das Einkaufsdatum und die genaue Artikelbezeichnung an, damit eine reibungslose Ersatzteillieferung gewährleistet ist. Im Rahmen der technischen Weiterentwicklung behalten wir uns Änderungen, die der Produktverbesserung dienen, vor.

Allgemeine Anleitung

Dies ist eine allgemeine Anleitung für Sandfilterkessel und -anlagen mit Top Mount Ventil. Der Aufbau ist nahezu identisch. Sollte es unterschiedliche Varianten geben, wird dies in der Anleitung entsprechend angegeben.

Anleitung vollständig durchlesen

Bitte lesen Sie zunächst diese Anleitung in allen Punkten sorgfältig durch und beachten Sie alle Hinweise.

Vollständigkeit des Lieferumfangs

Kontrollieren Sie vor Montagebeginn die Filteranlage auf Vollständigkeit. Prüfen Sie alle Teile auf Unversehrtheit. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Für Transportschäden, die an bereits montierten Teilen reklamiert werden, übernehmen wir keine Haftung.

Arbeiten an elektrischen Teilen

Bei Arbeiten an elektrischen Teilen muss auf jeden Fall der Netzstecker gezogen werden, bzw. die Stromkreise spannungsfrei geschaltet werden. Alle Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen ausschließlich von einem Elektrofachmann durchgeführt werden. Bei Missachtung der Hinweise erlischt automatisch jeglicher Garantieanspruch.



Abb. Beispiel: TREND POOL Filteranlage 400/6W/8s mit Top Mount Ventil und Poolpumpe, montiert auf einer Filterpalette.

1. Lieferumfang

Stückliste Sandfilterkessel

- 1 x Filterkessel
- 1 x Ablassventil
- 1 x Innenverrohrung
- 1 x Top-Mount-Ventil
- 1 x Spannringset

Stückliste Sandfilteranlage

mit Anschluss 1 1/2" Innengewinde am Top-Mount-Ventil

- 1 x Sandfilterkessel (siehe oben)
- 1 x Druckschlauchtülle
- 2 x Edelstahl Schlauchschellen
- 1 x Schwimmschlauch

- 1 x Poolpumpe



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil

2. Montage Sandfilterkessel

Standortwahl

Achten Sie bei der Auswahl des Standortes auf gute Zugänglichkeit. Falls der Filterkessel in einem Schacht montiert werden soll, so benötigt dieser einen ausreichend dimensionierten Bodenablauf und eine ausreichende Belüftung ist zwingend vorgeschrieben. Sollte kein Bodenablauf vorhanden sein so empfehlen wir eine mindestens 50 cm dicke Kiesschicht, damit im Fehlerfall das Wasser ablaufen, bzw. nicht bis zur Pumpe ansteigen kann.

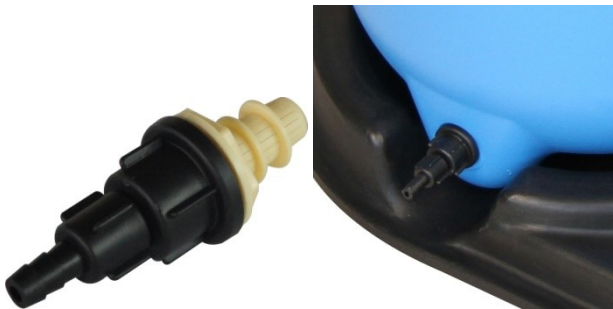
Wenn Sie Ihren Filterkessel frei neben dem Becken aufstellen, so müssen Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 3,5 Metern zum Becken einhalten. Bitte bedenken Sie, dass die Poolpumpe bei den Filteranlagen nur spritzwassergeschützt und nicht wasserdicht ist.

Montage

Bauen Sie Ihren Filterkessel am späteren Standort nur mit geeignetem Werkzeug auf.

2.1 Achten Sie darauf, dass die komplette Filteranlage gerade und stabil steht. Stellen Sie den Filterkessel auf die Filterpalette und achten Sie auf die richtige Positionierung des Ablassventils.

2.2 Als nächstes montieren Sie das Ablassventil am Kesselboden. Achten Sie bei der Montage darauf, dass das Filtersieb des Ablassventils im Inneren des Filterkessels montiert wird. Außen befindet sich ein abschraubarer Düsenaufsatz, durch welchen man den Kessel entleeren kann.



Bitte achten Sie darauf, dass Sie nur den Düsenaufsatz und nicht die komplette Düse abschrauben.

2.3 Die Innenverrohrung gibt es in zwei unterschiedlichen Ausführungen:

Filterkessel ca. 300-400 mm Filterpilz

Filterkessel ca. 500 mm Filterstern

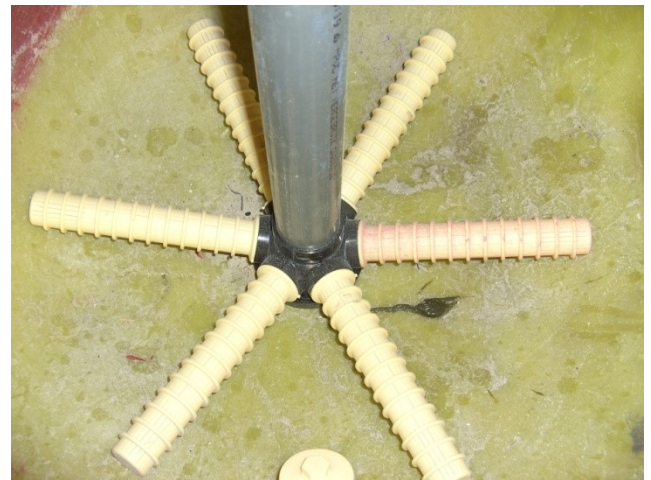
Bitte achten Sie darauf, dass beide Varianten lediglich mit dem PVC Rohr D50 mm in das Ventil gesteckt werden. Diese werden **nicht in das Ventil geklebt**.

2.3.1 Innenverrohrungen mit einem vormontierten **Filterpilz/Filterdüse/Filterrei** können einfach mittig in den Kessel gestellt werden.



2.3.2 Bei Innenverrohrungen mit einem vormontierten **Filterstern**, müssen die Filterfinger im Kessel auf den Filterstern gesteckt und arretiert werden.

Im fertig montierten Zustand passt der Filterstern nicht mehr durch den Kesselhals und muss wieder demontiert werden.



2.4 Beide Innenverrohrungsvarianten müssen mittig auf dem Boden des Filterkessels positioniert werden.

Achten Sie darauf, dass kein Sand in die Innenverrohrung gelangt. Hierfür legen Sie die Einfüllhilfe auf den Kesselhals.



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil

2.5 Nun können Sie den Sandfilterkessel laut nachfolgender Tabelle mit dem gewünschten Filtermedium befüllen.



Benötigte Menge **Spezial-Filterquarzsand**

Kesseldurchmesser Ø 300 cm: ca. 20 kg
 Kesseldurchmesser Ø 320 cm: ca. 25 kg
 Kesseldurchmesser Ø 350 cm: ca. 25 kg
 Kesseldurchmesser Ø 400 cm: ca. 50 kg
 Kesseldurchmesser Ø 500 cm: ca. 75 kg



Benötigte Menge **Filterglas**

Kesseldurchmesser Ø 300 cm: ca. 17 kg
 Kesseldurchmesser Ø 320 cm: ca. 22 kg
 Kesseldurchmesser Ø 350 cm: ca. 22 kg
 Kesseldurchmesser Ø 400 cm: ca. 43 kg
 Kesseldurchmesser Ø 500 cm: ca. 64 kg



Benötigte Menge **Filterbälle**

Kesseldurchmesser Ø 300 cm: ca. 560 g
 Kesseldurchmesser Ø 320 cm: ca. 700 g
 Kesseldurchmesser Ø 350 cm: ca. 700 g
 Kesseldurchmesser Ø 400 cm: ca. 1.400 g
 Kesseldurchmesser Ø 500 cm: ca. 2.100 g

Die Füllmenge ist entscheidend für die Wasserqualität.

2.6 Bevor Sie nun das Ventil montieren, entfernen Sie bitte die Einfüllhilfe aus Punkt 2.4 und setzen das Ventil einfach auf den Filterkessel.

Sollte sich das Ventil nur schwer auf den die Kesselöffnung setzen lassen, verwenden Sie hierfür ein geeignetes Schmiermittel (z. B. Flüssigseife).

Achten Sie darauf, dass der O-Ring korrekt sitzt, sowie dass der O-Ring, der Ventil- und der Kesselhals frei von Verschmutzungen sind.

Die Innenverrohrung wird NICHT in das Ventil geklebt!

2.7 Befestigen Sie das Ventil, mittels der beiden Spannringhälften und dem Schrauben-Kit. Achten Sie darauf, dass der Stoß der beiden Spannring-Hälften in einer Linie zur Schweißnaht des Filterkessels verläuft.



3. Verbindung vom Ventil zur Poolpumpe

Die Verbindung zwischen Ventil und Pool wird mittels Schwimmschlauch mit NW 38 mm hergestellt.



3.1 Sollten am Ventil und/oder an der Druckseite der Poolpumpe kein Schwimmschlauchanschluss sein, benötigen Sie jeweils eine entsprechende Druckschlauchtülle.

Bei Druckschlauchtüllen mit Außengewinde muss das Gewinde mit Teflonband (optional gegen Aufpreis) stramm umwickelt werden. Anschließend können Sie die Druckschlauchtülle handfest in das Ventil (Aufschrift PUMPE) und ggf. in die Druckseite (oberer Anschluss) der Poolpumpe drehen.



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil

Dies ist wichtig, damit kein Wasser aus dem Anschluss austritt. Sollte dies dennoch der Fall sein, prüfen Sie, ob genug Teflonband (optional gegen Aufpreis) zum Abdichten auf dem Gewinde ist.

3.2 Zuerst stecken Sie den Schwimmschlauch auf den Anschluss der Druckseite der Poolpumpe. Anschließend fädeln Sie beide Schlauchschellen über den Schwimmschlauch und befestigen eine davon auf dem glatten Schwimmschlauchstück, an der Druckseite der Poolpumpe.

Dann stecken Sie das andere Ende des Schwimmschlauchs auf den Schwimmschlauchanschluss / die Druckschlauchtülle am Ventil und befestigen dort die zweite Schlauchschelle auf dem glatten Stück des Schwimmschlauchs.

4. Verbindungen vom Pool zur Sandfilteranlage

Die Verbindungen zwischen Poolpumpe und Skimmer, sowie Ventil und Einlaufdüse können entweder mit Schwimmschlauch NW 38 mm (oberirdisch) und Schlauchschellen oder mit professioneller PVC Verrohrung (unterirdisch) hergestellt werden.

Hinweis

Für den Betrieb der Filteranlage benötigen Sie einen Skimmer (Zuleitung) über welche das Poolwasser angesaugt wird.

Jeder Skimmer hat einen Siebkorb, um die Poolpumpe vor groben Verunreinigungen (Steinchen, etc.) zu schützen. Betreiben Sie Ihre Schwimmbadanlage niemals ohne diesen Siebkorb. Überprüfen und reinigen Sie diesen Siebkorb, sowie den Vorfilter der Pumpe (falls vorhanden) regelmäßig.

Tipp

Wir empfehlen generell in die Zu- und Abläufe einem Kugelhahn, Absperrventil oder Rückschlagventil zu installieren. Diese sind von Vorteil bei Wartungsarbeiten bei gefülltem Becken. Zudem sind die Leitungen immer mit Wasser gefüllt und die Pumpe läuft nicht Gefahr trocken zu laufen.

4.1.1 Sollten am Ventil und/oder an der Saugseite der Poolpumpe kein Schwimmschlauchanschluss sein, benötigen Sie jeweils eine entsprechende Druckschlauchtülle.

Bei Druckschlauchtüllen mit Außengewinde muss das Gewinde mit Teflonband (optional gegen Aufpreis) stramm umwickelt werden. Anschließend können Sie die Druckschlauchtülle handfest in das Ventil (Aufschrift POOL/RETURN/EINLAUF) und ggf. in die Saugseite (vorderer Anschluss) der Poolpumpe drehen.

Dies ist wichtig, damit kein Wasser aus dem Anschluss läuft. Sollte dies dennoch der Fall sein, prüfen Sie, ob genug Teflonband (optional gegen Aufpreis) zum Abdichten auf dem Gewinde ist.

4.1.2 Fädeln Sie eine Schlauchschelle über den Schwimmschlauch (Zuleitung) und stülpen Sie diesen anschließend über die Saugseite der Poolpumpe. Anschließend positionieren Sie die Schlauchschelle auf dem geraden Stück des Schwimmschlauchs und befestigen Sie diese.

Fädeln Sie nun über das andere Ende des Schwimmschlauchs eine weitere Schlauchschelle und stülpen Sie diesen über die Druckschlauchtülle des Einbauskimmers.

Anschließend positionieren Sie die Schlauchschelle auf dem geraden Stück des Schwimmschlauchs und befestigen Sie diese.

4.1.3 Fädeln Sie eine Schlauchschelle über den Schwimmschlauch (Ableitung) und stülpen Sie diesen anschließend über die Druckschlauchtülle / den Schwimmschlauchanschluss am Ventil (Aufschrift POOL/RETURN/EINLAUF)

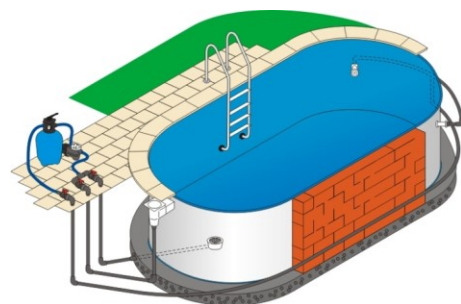
Anschließend positionieren Sie die Schlauchschelle auf dem geraden Stück des Schwimmschlauchs und befestigen Sie diese.

Fädeln Sie nun über das andere Ende des Schwimmschlauchs eine weitere Schlauchschelle und stülpen Sie diesen über die Druckschlauchtülle der Einlaufdüse.

Anschließend positionieren Sie die Schlauchschelle auf dem geraden Stück des Schwimmschlauchs und befestigen Sie diese.

4.1.4 Bitte beachten Sie, dass Schwimmschlauch nicht frostsicher ist. Dh. dass die Schwimmschlauch-Verrohrung über den Winter abgebaut werden muss.

4.2 Wenn Sie Ihren Pool mit professionellen PVC Fittings verrohren möchten, empfehlen wir Ihnen unser Verrohrungs- und Installationsschema. Dieses finden Sie in unserer aktuellen Preisliste oder unter www.trend-pool.de.



5. Mehr-Wege-Ventil

Bevor Sie den Hebel des Ventils umschalten, muss die Pumpe ausgeschaltet werden. Andernfalls kommt Sand / Schmutz auf die Sterndichtung des Ventils, wodurch dieses undicht wird.



Originalbetriebsanleitung

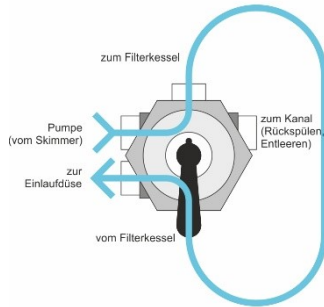
Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil

5.1.1 Ventil-Stellungen 4-Wege-Ventil

Filtern (engl. CIRCULATION)

Grundstellung zum Filtern des Schwimmbadwassers, das Wasser wird durch das Filtermedium gepumpt.

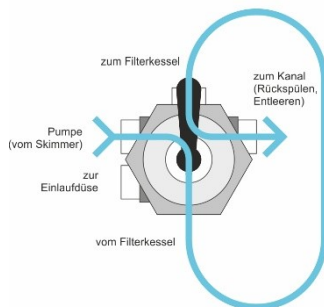
vom Pool > Pumpe > Ventil (zum Filter) > Filter > Ventil (vom Filter) > zum Pool



Rückspülen (engl. BACKWASH)

Durch Rückspülung (umgekehrte Durchflussrichtung im Kessel) wird das Filtermedium gereinigt und Verschmutzungen im Inneren des Filterkessels lösen sich.

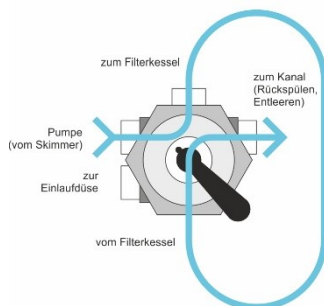
vom Pool > Pumpe > Ventil (vom Filter) > Filter > Ventil (zum Filter) > zum Kanal



Nachspülen (engl. RINSE)

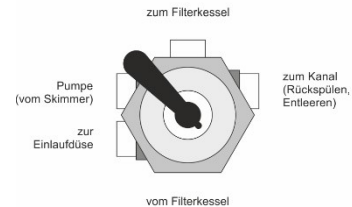
Beim Nachspülen wird das aufgewirbelte Filtermedium im Inneren des Filterkessels wieder beruhigt. Auch hier wird das Wasser in den Kanal gepumpt.

vom Pool > Pumpe > Ventil (zum Filter) > Filter > Ventil (vom Filter) > zum Kanal



Winter (engl. WINTER)

Die Winterstellung entlastet die innenliegende Sterndichtung des Ventils. Die Pumpe darf nicht eingeschaltet werden!



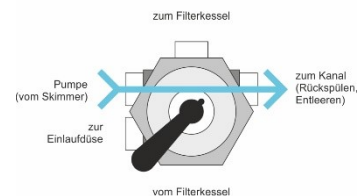
5.1.2 Ventil-Stellungen 6-Wege-Ventil

Zusätzlich zu den beschriebenen Ventilstellungen hat das 6 Wege Ventil noch nachfolgende Funktionen:

Entleeren (engl. WASTE)

Zum Entleeren des Pools oder die Winterabsenkung nutzen Sie die Entleeren-Stellung. Hierbei wird das Wasser angesaugt und direkt in den Kanal gepumpt. Schließen Sie die Zuleitungen vom Skimmer und saugen Sie nur über den Bodenablauf.

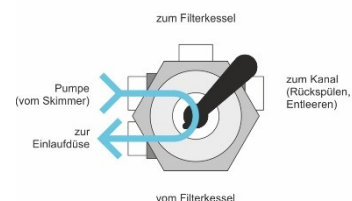
vom Pool > Pumpe > zum Kanal



Zirkulieren (engl. RECIRCULATION)

In dieser Position wird das Wasser lediglich von der Pumpe angesaugt und wieder in den Pool gepumpt, ohne Filtrierung. Diese Stellung wird verwendet, wenn ein Defekt am Kessel festgestellt wurde und dieser getauscht/repariert wird. Durch die Wasserbewegung wird ein Kippen des Wassers verhindert.

vom Pool > Pumpe > Ventil > zum Pool



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil

5.2 Manometer

Am Ventil der Sandfilteranlage ist je nach Ausführung, ein Manometer angebracht, welches den Druck im Filterkessel anzeigt. Sobald sich dieser Druck um ca. 0,3 – 0,4 bar erhöht hat, ist der Filter verschmutzt und muss gereinigt werden (Siehe 7.3 Reinigen des Filtermediums).



6. Inbetriebnahme

Achten Sie bei der Inbetriebnahme darauf, dass die Verrohrung und die Pumpe größtenteils mit Wasser gefüllt sind. Damit die Verrohrung beim Abschalten der Poolpumpe nicht leert, empfehlen wir in die Zu- und Ableitung jeweils ein Rückschlagventil zu installieren.

ACHTUNG

Die Filteranlage muss für Ihren persönlichen Schutz mit einem Fehlerstromschutzschalter von mindestens 30 mA Fehlerstrom abgesichert sein.

Wortlaut der einschlägigen Bestimmung

„Vorsicht! Benutzung an Schwimmbecken und Gartenteichen und deren Schutzbereich nur zulässig, wenn diese nach DIN VDE 0100/Teil 702-05.92 errichtet sind. Bitte fragen Sie Ihren Elektrofachmann“.

Für die Folgen unsachgemäßer Installation, Inbetriebnahme und nicht vorschriftsmäßiger Installation übernehmen wir keine Haftung.

Filterlaufzeit

Wir empfehlen eine Filterlaufzeit von ca. 8 – 12 Stunden täglich. In dieser Zeit sollte der Beckeninhalt mindestens zweimal umgewälzt werden.

7. Wartung

7.1 Verschmutzungen immer mit klarem Leitungswasser abwaschen.

7.2 Prüfen Sie regelmäßig die Sandfilteranlage auf Beschädigungen und undichte Stellen und beheben Sie diese ggf. umgehend.

7.3 Reinigen des Filtermediums

Für einen problemlosen Betrieb der Filteranlage empfehlen wir alle 2 Wochen, jedoch spätestens nach einem Druckanstieg von 0,3-0,4 bar im Kessel, die Anlage zu Reinigen.

Schließen Sie zuerst ein Rückspülset an den Kanalanschluss des Mehr-Wege-Ventils an. Vorzugsweise verwenden Sie ein Rückspülset (optional, nicht im Lieferumfang enthalten) mit klarer Druckschlauchtülle, damit Sie die Wasserqualität kontrollieren können.



Trennen Sie nun die Poolpumpe vom Netz und stellen Sie das Ventil auf Rückspülen. Anschließend schalten Sie die Pumpe wieder ein. Dieser Vorgang sollte ca. 3-5 Minuten durchgeführt werden.

Der Rückspülvorgang dreht den Filterkreislauf im Inneren des Filterkessels um und spült den gesammelten Schmutz aus dem Kessel in den Kanal.

Sobald das Wasser wieder klar ist, können Sie die Poolpumpe wieder von Stromnetz trennen und das Ventil auf Nachspülen stellen.

Der Nachspülvorgang dreht den Filterkreislauf wieder in die richtige Richtung und sorgt dafür, dass sich das aufgewühlte Filtermedium wieder legt. Dieser Vorgang sollte ca. 30 Sekunden durchgeführt werden.

7.4 Wechseln des Filtermediums

Wir empfehlen ca. alle 2-3 Jahre das Filtermedium komplett zu tauschen.

Hierfür öffnet man zuerst das Ablassventil des Filterkessels, damit das Wasser aus dem Kessel laufen kann. Anschließend wird das Ventil vom Kessel genommen, damit man das Filtermedium aus der Öffnung mit geeignetem Werkzeug herausholen kann.

Nachdem der Kessel geleert wurde, muss dieser und die Innenverrohrung mit klarem Leitungswasser ausgespült werden.

7.5 Sandfilteranlage überwintern

Um Frostschäden zu vermeiden sollten Sie Ihre Filteranlage über den kalten Jahreszeiten in einem frostsicheren Raum einlagern. Schäden die durch Frost entstehen fallen nicht unter die Gewährleistung.

Trennen Sie nach der Winterabsenkung des Pools, die Zu- und Ableitung von der Sandfilteranlage. Anschließend öffnen Sie das untere Ablassventil am Filterkessel, sowie ggf. am Vorfilter der Poolpumpe, damit das restliche Wasser aus dem Kessel laufen kann.



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



Nachdem der Kessel leergelaufen ist, kann dieser in einem frostsicheren Raum eingelagert werden.

8. Allgemeine Hinweise

8.1 Wichtig ist ein korrektes Aufbringen von Dichtmitteln.

8.2 Vor Betätigung des Ventils ist immer die Pumpe auszuschalten.

8.3 Die Filteranlage nie ohne Wasser betreiben.

8.4 Lehnen Sie keine Gegenstände oder sich selbst an die Anlage.

8.5 Versichern Sie sich, dass nur Personen mit entsprechender Kenntnis mit der Anlage hantieren.

8.6 Kinder müssen von der Sandfilteranlage ferngehalten werden.

8.7 Das Filtersystem und die Rohrleitungen dürfen nicht direkt an die Trinkwasserleitung angeschlossen werden.

8.8 Ziehen Sie Verschraubungen nicht zu fest an, andernfalls können Kunststoffteile brechen und/oder reißen.

9. Sicherheitshinweise

Bei Arbeiten am Filter oder Ventil immer die Stromverbindung der Pumpe und anderen angeschlossenen Geräten unterbrechen.

Baden Sie nur im Pool, wenn die Sandfilteranlage ausgeschaltet ist.

10. Wasserpflege

Die Filteranlage sorgt für die mechanische Reinigung des Schwimmbadwassers. Zur Desinfektion und Reinhaltung des Schwimmbadwassers ist eine permanente Wasserpflege erforderlich. Wir empfehlen hochwertige Wasserpflegeprodukte. Bei richtiger Dosierung und Anwendung sind hochwertige Pflegeprodukte der Garant für ein einwandfreies und kristallklares Badewasser.

Eine Anleitung, wie auch Sie kristallklares Schwimmbadwasser bekommen, finden Sie auf unserer Website unter www.trend-pool.de.

11. Hersteller

Weinmann GmbH
TREND POOL
Frankenstrasse 6
63776 Mömbris

Telefon ++49 (0) 60 29 / 99 303 – 0
Telefax ++49 (0) 60 29 / 99 303 – 29

Mail tp@weinmann.gmbh
Website trend-pool.de

Bitte beachten

Abbildungen und technische Daten sind sorgfältig ermittelt, jedoch unverbindlich. Änderungen am Artikel behalten wir uns ohne Vorankündigung vor. Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Haftung.

